Weltgebetstag gefeiert

Hatten den Gottesdienst vorbereitet: Manuela Seider und Renate Eder. – Foto: Dachsberger

Garham. Der Katholische Frauenbund Garham hat vergangenen Freitag zur Mitfeier des Weltgebetstages ins Pfarrheim eingeladen. Unter dem Motto „Gottes Schöpfung ist sehr gut“ stand der Gottesdienst, den Frauen aus dem kleinen südamerikanischen Land Surinam zusammengestellt haben.
In einem kurzen Gespräch stellten Manuela Seider, Renate Eder und Elfriede Moosbauer das Land, das den meisten von uns unbekannt ist, vor. Das „grünste Land der Erde“ ist von Abholzung und rücksichtslosem Rohstoff-Abbau bedroht. Die Christinnen in Surinam appellieren, alles Erdenkliche zu unternehmen, um die Erde für die nachfolgenden Generationen zu erhalten.
Musikalisch wunderbar gestaltet wurde der Gottesdienst von Sängerinnen des Kirchenchores Garham unter der Leitung von Bernarda Hartl, die die Weltgebetstagslieder extra für diesen Gottesdienst einstudiert hatten. Dabei wurden sie hervorragend unterstützt von Cornelia Niederländer (Querflöte) sowie Eva Moosbauer und Magdalena Ragaller (Gitarre). Durch die schwungvollen Liedern und eingängigen Melodien wurde der Weltgebetstag auch in diesem Jahr wieder zu einem eindrucksvollen Erlebnis für alle Beteiligten.
Mit der Kollekte werden Frauen- und Mädchenprojekte in Surinam und weltweit unterstützt. Nach dem Gottesdienst ließen die Gottesdienstbesucherinnen den Abend noch bei einer gemeinsamen Einkehr ausklingen. – va

Quelle: Plus.PNP.de —va

Mehr dazu im Vilshofener Anzeiger vom 09. März